

Landolt Marc Rombachtäli 13 5022 Rombach reformiert 17.06.1978 ledig 24.03.2006		Zuständiger Arzt: C. Frey		Bezugsperson: Christine Strabel	
Datum		versetzt von		versetzt nach	
Angehörige, Bezugspersonen (Adresse, Tel.) Bleistift ausfüllen		Bleistift ausfüllen		Datum	
Name Pat: 079 291 07 87		Beruf: Elektroniker		26.10.04 FFE	
Eltern: Kübgen Vater		Arbeitgeber, Kontaktperson (Adresse, Telefon) Annelise		24.09.05 FFE ZMK Behandlung	
6 067 827 5031 Anja				24.03.06 DR. Baumberger, Alanau	
P 067 827 2439 Abend		Angestellt als:			
		Wohnsituation		Massnahmen bei Entweichung	
		Bleistift ausfüllen		Bleistift ausfüllen	
Vormund, Beistand, Beirat (Adresse, Tel.) Bleistift ausfüllen		Finanzen		Austritt (Adresse, Datum)	
		Taschengeld:		Bleistift ausfüllen	
		fehlend			
		Zuständig:		Nachbetreuung: Psychiater, Hausarzt	
Sozialdienst (Adresse Telefon) Bleistift ausfüllen				B. Phleee Alanau	
zuständig intern: R. Günthner, 690					
zuständig extern:		Krankenkasse: Helvona		Sozialdienst:	
		IV-Rente: 0		Institution:	
		Hilflosenentschädigung			



Datum	Sozialbericht	Blatt Nr.	Vis.
15.8.02		19	
15.8.02	M. Landolt hat sich bereit erklärt, selber beim RATV anzuerufen und einen Termin vom 19.8.02 abzusagen.		
5.7.02	M. Landolt hat mit der Gemeinde beauftragt. Er könne sich eine Wohnung zw. 500.- bis 700.- in suchen. Gemäss Pat. werde sich Vater eine Wohnung für ihn anschauen. Bezüglich RATV Kontakt war der Pat. bereit, dass ich mich vom Sozialdienst melde. Da ich aber bis heute keinen Kontakt nehmen konnte, weil die zust. Mitarbeiterin noch nicht klar war, hat M. Landolt wieder gesagt, dass er selber anrufen will. Er wolle wieder alles selber erledigen.		1. Termin
12.9.02	Pat. hat sich wegen der Arbeitsaufnahme an den SD gewandt. Die Arbeitsfähigkeit soll vorerst von der Arztin festgelegt werden. M. Landolt konnte kein Auftrag für den SD formulieren. Er bittet darum, dass nicht mit dem SD der Gemeinde Kontakt aufgenommen wird. Er möchte alles selber erledigen.		1. Termin
19.9.02	Gemäss M. Landolt hat er den Mietvertrag für seine Wohnung unterschrieben. Der Vater habe Bürgerschaft geleistet. Er will sich später beim SD der Gemeinde melden um mögliche Unterstützung zu erhalten. Der Mietvertrag wurde am 1. Oktober. Der Pat. hat sich jedoch keinen Kontakt mit der Gemeinde mehr anschauen lassen. Beim RATV hat M. Landolt am 30. Sept. einen neuen Termin erhalten.		1. Termin
Name:	Landolt	Vorname: Marc	Geburtsdatum: 17.6.78

Allergien: Somatische-Diagnosen:

Datum	AZ	Datum stop	Medikamente	Form	Mo	Mi	Ab	Datum	AZ	Datum stop	Form	Schlafreserven
24.3.	Ca	25.3.	Clopixol 20mg/ml	Tropf	10mg	-	-	24.3.	Ca			Prägnanz bei 300mg/ml
24.3.	Ca	25.3.	Seroquel 100mg	T	-	-	-					
24.3.	Ca	26.3.	Ablinaton 4mg ret.	T	1	-	-					
25.3.	Ca	26.3.	Clopixol 20mg/ml	mg	-	-	20					
26.3.	Ad	11.4.	Clopixol Tropfen 10mg	mg	-	-	60					
3.4.06	Ed	10.4.06	Loxapac 6mg		x	-	x					
11.4.	Ad	12.4.	Clopixol acc 150mg	im	1	-	-	24.3.	Ca			Prägnanz bei 300mg/ml
11.4.	Ad	15.5.	Clopixol Depot 200mg	im	alle 14 Tage	-	-					Ablinaton bei 8mg/ml
13.4.	Ad	18.4.	Ablinaton retard 4mg Tab	Tab	1	-	-					Tamnesta bei 7.5mg/ml
26.04.06	Fy	27.04.06	Ablinaton retard 4mg	Tab	1	-	-					Clopixol 50mg-weisig max 100mg/ml
18.5.	Ad	23.05.06	Clopixol Depot 250mg	im	alle 14 Tage	-	-	24.3.	Ca			Resyl plus 200mg/ml
23.05.06	Fy	30.05.06	Risperdal concta 2mg	Tab	1	-	-	16.5.	Ad			
29.05.06	Fy	30.05.06	Risperdal 2mg	Tab	1	-	-					
31.05.06	Fy	01.06.06	Risperdal 2mg	Tab	-	-	-					
02.06.06	Fy	02.06.06	Risperdal 2mg	Tab	-	-	-					

Name: Vanoli Vorname: Marc Geburtsdatum: 17.6.78

Somatische-Diagnosen:

Allergien:		Somatische-Diagnosen:										
Datum	AZ	Datum stop	Medikamente	Form	Mo	Mi	Ab	Datum	AZ	Datum stop	Form	Schlafreserven
27.10	ke	26.10	Clopixol 1 Tropf = 1mg	Tropf			40	26.10.04	ke			Prärie bis 200-jed
27.10	ke	31.10	Tamoxifen 1mg	Pk.	1	1						
27.10	ke	27.10	Clopixol 10 Tropf = 1mg	Tropf			40					
28.10	ke	28.10	Clopixol acetat 150mg im. einmalig									
28.10	ke	28.10	Tamoxifen 4mg iv. ambulant									
29.10	ke	29.10	Dipraxon 10mg	Velotab								
30.10	ke	31.10	Dipraxon 10mg	Velotab								
31.10	ke	4.11.04	Clopixol 20mg/ml	Tropf	50							
5.11.	KS	4.11.04	Clopixol 20mg/ml	Tropf			50					
5.11.04	KS	9.11.04	Clopixol 20mg/ml	Tropf			50					
10.11.04	KS	10.11.04	Clopixol 20mg/ml	Tropf	25		25					
11.11.04	KS	11.11.04	Clopixol 20mg/ml	Tropf								
16.11.04	ke	21.11.04	Alkoholt. 4mg	Pk.	1							
16.11.04	ke	16.11.04	Dipraxon 5mg	Pk.								
17.11.04	ke	17.11.04	Dipraxon 10mg	Pk.								
18.11.04	ke	18.11.04	Clopixol 20mg/ml	Tropf			40					
18.11.04	ke	18.11.04	Clopixol 20mg/ml	Tropf			20					
28.11.04	ke	28.11.04	Dipraxon 10mg	Pk.								
29.11.04	ke	29.11.04	Dipraxon 10mg	Pk.	1		2					
1.12.04	ke		Dipraxon 10mg	Pk.	1		2					
24.9.05	Nauf	24.9.05	Clopixol acetat 200mg im. einmalig									
26.9.05	CB		Clopixol 20mg/ml									
	CB		Sensonal 100mg									
26.9.05	CB	26.9.05	Clopixol acetat 150mg im. einmalig									
28.9.05	CB	28.9.05	Clopixol acetat 150mg im. einmalig									
29.9.05	CB		Clopixol acetat 10mg + Clopixol Depot 100mg im. f.									

Name: 20.10.17 Vorname: Phil Geburtsdatum: 1978

Medikamente/ Reserven: 100

Formular 4703.00670 3

Pflegeanamnese

Wahrnehmung der eigenen Gesundheit

Einschätzung des Gesundheitszustandes durch Patient/ Patientin:

Gegenwärtige Befindlichkeit von früher bekannt Ja Nein
 Was unternahm Patient/ Patientin um die Gesundheitsprobleme zu bewältigen?

Weitere Ausführungen

2017e sich recht unwohl fühlte, wurde Krankheit von nido

nicht sich selbst machen

Für Sicherheit sorgen

Suizidalität vorhanden Ja Nein
 Suchtmittelkonsum Ja Nein
 Bedrohungsgefühl Ja Nein
 Fremdgefährdung Ja Nein
 Körperliche Verletzungen/ Infekte/ Allergien Ja Nein

Weitere Ausführungen

Sich informieren und orientieren

Allseits orientiert Ja Nein
 Frühere Hospitalisation Ja Nein
 Wenn Ja, was war hilfreich?
 Ambulante Behandlung Ja Nein
 Erfahrung mit Medikamenten Ja Nein
 Einstellung bezüglich Medikamenteneinnahme:

Weitere Ausführungen

2017/2018

Aktivitäten und Bewegung

Selbstpflegedefizit Ja Nein
 (Essen, Trinken, Körperpflege, sich kleiden, Ausscheiden, Haushaltsführung)
 Körperliche Behinderung Ja Nein
 Bedürfnis/ Energie für Bewegung Ja Nein

Weitere Ausführungen

Ja

Schlaf und Ruhe

Normales Schlafbedürfnis Ja Nein
 Gefühl der Erholung Ja Nein
 Einschlaf-/ Durchschlafschwierigkeiten Ja Nein
 Benötigt Schlafhilfen/ Schlafrituale Ja Nein

Weitere Ausführungen

Name: Landolf

Vorname: Nati

Geburtsdatum: 1978

Pflegeanamnese

Pflegeprozess

Mit PatientIn besprochen:

Ja O Nein O

Datum Visum

Beurteilung: 10.10.05

Blatt Nr. _____

Pflegediagnose	Planung	Datum	Visum	Verlaufsbeurteilung	Visum
Problem: Beeinträchtigt / + Anpassung (152)	Zielformulierung: Pat. kann Feed-Backer von chef Pflege annehmen				
(Weitere Probleme:)					
Entstehung:	Massnahmen:				
Pat hat eine Eigeninitiative Hoch abge- rungt Pat sieht nicht was er in einem hoch- Anweisung über/Alte/ Beiträge beim. (Fremdweisung Eltern)					
Symptome:					
Pat tendiert: Medikament, Essen, Zusammenarbeit, liegt nur im Bett					
Pat bekommt eine Gespräch, findet es heute alles gut trotzdem er in seinem Alter					
Ressourcen:					
Pat kann sich selbst gut ausrichten + teilt nur keine Meinung mit					
Name:	Vorname:			Geburtsdatum:	

Datum	Pflegebericht	Blatt Nr.	Vis.
2.5.01	<p> Eintritt: Hr. Lamelot Marc kommt mit Ambulanz von USA, der Pat. wurde zusammen abgeholt die Rechte Hand verbunden, ist nun von einer Senke zerkratzt Pat. ist diffusen, zwei gleichzeitig spricht von Stetten, hat keine Freundin, sein bester Freund vom Alkohol, er braucht Therapie mit mir, er findet hier sei mir in einer Gefangnis. </p>	19	
23.5.	<p> Cuckuck </p>		
3.5.01	<p> Gemeinsam: Pat ist im Gespräch sehr differenziert und gibt klar Auskunft. Gewisse Anzeichen auf Paranoide Ideen. Pat. hat aber Gefühl man habe ihn etwas in der Kaffee getan. Pat hat sehr hohe damit eingeschlossen zu sein. Nicht gespannt, sagt er sei in der letzten Zeit häufiger aggressiv von Sogel. Er sei von Markt aus eher ein friedliebender Mensch. Pat hat mich versprochen kommen besser & ausrastet. Er handelt wird dem Gerichtsaal angewiesen. Pat. beschäftigt sich mit Lesen, hat kaum Kontakt zu Mitbewohnern. </p>		
3/4.5.	<p> Cuckuck </p>		
4.5.	<p> Pat. hat Gespräch mit AA und OA. Er wirkt sehr unzufrieden Er hofft hier, dass er aufzugs nächste Woche nach Hause gehen darf. </p>		
4/5.5.	<p> Cuckuck </p>		
5.5.	<p> Pat. war kurze Zeit im Fernsehraum. Er wollte wieder mit Gruppe sprachig werden. Faust wirkt er tollig. </p>		
5/6.5.	<p> Cuckuck ging am Freitag zu Bett da ganze Abend TV gesch. </p>		
6.5.	<p> Pat. liest kleine Buch gelesen. </p>		
6/7.5.	<p> Cuckuck </p>		
Name:	Lamelot	Vorname:	Marc
		Geburtsdatum:	17.6.78

Datum	Pflegebericht	Blatt Nr.	Vis.
7.7	Abwarten, verlässt sich ruhig, zurückkopieren, liest lautlich.	13	
"	morgen bei Mr. Zamin bei Friedensdienst.		K
7.8.5.01	Haben Pat. immer schlafend angehalten.		K
8.8.01	Pat. hatte heute morgen Rohrschwach Test bei H. Zehnder. Termin bei H. Ludwig hat geblappt. Pat. verhält sich sonst ruhig, angepasst.		K
9.8.01	Haben Pat. ab 0" immer schlafend angehalten.		K
9.8.01	Nach Gespräch mit O.A. wurde Pbl. nach Hebben Erhaltenen.		K
25.7.02	Pat. kommt in Begleitung der Eltern auf die Abteilung. Pat. unterschreibt den FWS, der der Pat. Einsparungen macht. er möchte nicht länger hier bleiben, er gehöre nicht in die Psychiatrie, wird der Bezirksarzt bestellt. Beim Gespräch sagt Pat. nicht viel von sich. Die Eltern berichten, dass der Pat. vor 14 Jahren mal in der Klinik war, seit längerer Zeit mache der Pat. eine Wesensveränderung beim Essen habe Pat. Vergiftungsideen etc. Auf der Abteilung involviert Pat. misstrauisch und unterschwellig gereizt. Die angebotene Res. verweigert Pat. 17.5. Aut. schlief mit Unterarmen durch. Bei Pat. machte auf links einen äusserlichen und leicht gestaute Eindruck. Im Gespräch fällt mir der Pat. adäquate Antworten. Im Kontakt am Morgen Bach & Farbschiffe, gibt dann bis zum gemeinsamen im Zimmer und mal mal.		
26.7.02	Separationen: Did nicht als psychotisch erlebt, aber spahent hat das Gefühl es wäre elektische Schwingungen wahrzunehmen. Schweift im Gespräch mit dem Blick ab und zu ab. Er hat in letzter Zeit viel problematisches erlebt und fühlt sich nicht so fern abgeschlossen. Die erleben Tho nicht mehr respekt und kann auf Einzel-		

Name: Landolt Vorname: Marc Geburtsdatum: 17.06.78

Datum	Pflegebericht	Vis.
	<p>spezifiziert was sehr gut geht. Ab Sa Suppenstau. Hat Fenster in der Reserve und viel bei der Forderung anmelden. Spoke: hatte Besuch von seinen Eltern. Sie waren recht lange da, und hätten Diskussion mit Pat. Cari des Pat. hat ca. 20 Min. mit mir gesprochen und mit teilt, dass sie am Ende seien. Ausserdem sagte er, dass Pat. momentan keine weiteren Lichter habe, da er bei der Freundin ausziehen möchte und die Eltern nicht gebilligt sind. Wieder bei sich aufzunehmen. Giebt Pat. am Abend unentschieden gegessene und geteilt. Versucht mich hin und her zu bewegen durch diverse Aussagen zu provozieren. Hat sich hoch erhoben und gut im Griff.</p>	119 da
24/12/2001	<p>Pat. ganze Nacht nur schlafend getroffen</p>	123
27/12/01	<p>BA hat H.L. eingeschrieben. Pat. gegenüber hat Pat. erwähnt, dass er froh sei hier zu sein und das er einsehe, dass etwas gehen müsse. - Ab heute triffen wir uns mit der Gruppe. Pat. ist die meiste Zeit im Gang und löst Mathematikaufgaben. Als ich ihm das Kostengutsprachebuch zum unterrichten gebe reagiert Pat. mit Traurigkeit und will gar nicht unterrichten. Ist nach langer Er- klärungen unterbewusst. er wollte wieder am Morgen, nach am Nachmittag mit der Gruppe spielen.</p>	123 123 123
	<p>Erzählt von seiner Freundin Bernadette welche eine Erklärung abgibt die Beziehung zwischen einem zu Ende sei. Ist sehr positiv gegenüber und erzählt mir davon als ob die Hoffnung doch wieder aufstehe. Vor- sicht sich mit Lesen abzuwehren.</p>	123 123
23/12	<p>Pat. hat zwei Seiten abgelesen.</p>	123
28/12	<p>H.L. hatte am Wochenende Besuch von seinen Eltern.</p>	123
"	<p>Spoke: sitzt bei die meiste Zeit im Gang am Tisch und lernt Mathe. Klagt über Rückenschmerzen. Ist sonst relativ ab- weisend und wortlos.</p>	123
28/12	<p>Pat. hat zwei Seiten abgelesen.</p>	123 123
	<p>Caroline</p>	123

Name: Caroline Vorname: Marc Geburtsdatum: 78

Pflegebericht

Datum	Text	Vis.
29.7.02	On-Vsite: Psychol. Testung heute 1145. Auf Gruppen spielerisch und humorvoll. Pat. von Gruppe. Ich erlebte ich aber nicht. Dinge es warst dir's und zurück kommen. Das sei ihm egal, bestimme es wir und ging alleine zurück. Später: Beobachtet alles, fällt sich gerückt, wird oft abwesend.	DB
29/30	Pat. Pat. Pat. jedoch bei früh auf-ca. 5.30, geht dazu, um Toilette zu erledigen.	R-
30.7.	Pat. beobachtet sehr viel, sitzt auf dem Gang. Gut nicht auf Gruppen-B.2 spielerisch verbringt die meiste Zeit mit Pat. in Beobachtung. Pat. kommt am Abend Besuch von seinen Eltern; kann ca. 15 Min. mit ihnen reden, danach verlässt alles, Pat. redet wir bringt Dinge durcheinander. Habe die Eltern nach einem Gespräch mit mir an den OA verwiesen. Hr. L. hat danach am Tisch vorne gelesen. Pat. wurde heute VM als fordernd und zeitweise als gereizt erlebt. Mühte sich mehrmals in die Angelegenheiten von MiPat. ein (wollte Frühstück für MiPat. auf Seite stellen, holte Putzzeug für MiPat.).	B.2
31.7.02	Pat. hat nicht an der Gläserunde teilgenommen, war bereits im Bett und schlief.	MB
1.8.02	Hat die ganze Nacht durchgeschlafen.	17.5
2.8.02	Pat. verhält sich am Morgen über freundlich, am NM wirkt er zeitweise gereizt, war auch kurz am Fest vorne.	17.5
	Spätmitt: Pat. sagt, nachdem Abendessen er habe eine Grieschmir am After, DA schau es sich an -> Pat. hat Hämorrhoiden. Dem Laptop durch Pat. Eltern KE nicht haben, am Montag wird neu entschieden.	B.2
2/3.8.02	Ganze Nacht durchgeschlafen.	17.5
3.8.02	Sack: verbrachte den Abend mehrheitlich wach im Bett, ist nicht zugänglich, hat an der Kaffeerrunde nicht teilgenommen.	17.5
Name: LANDOLT		DB
Vorname: PARRC		
Geburtsdatum: 17.6.78		

Pflegebericht

Blatt Nr 30

Datum	Pflegebericht	Vis.
4.8.02	Spätdienst: Hr. L ist sehr früh ins Zimmer gegangen, hatte Besuch von Verwandten, Zeigte Freude war sehr desinteressiert.	17.9
4/6.8.02	ganze Nacht geschlafen.	11.9
5.8.02	OA-Visite: Pat. fühlt sich sehr gut, er könne eigentlich gehen aus-treten. Pat. darf Laptop pro Tag in neben, nachmittags Therapie (muss nach angemeldet werden). Medi weiten weiter so Pat. teilweise sehr misstrauisch. Pat. hat ab 18:00 Uhr geschlafen.	B.2 AC. B.2
6.8.02	Pat. lernt morgens, hat Laptop noch nie gehabt.	
7.8.02	Pat. wurde heute morgen für Test's abgeholt. Ist nur für sich hat mit niemandem Kontakt. Zairox verabreicht, hat Pat. auf sich!	B.2
8.8.02	Spätdienst: Hat viel vor den Büchern gesessen + gelernt.	
8.8.02	Visite: Ø neues	B.2
"	Späte: Pat. meldet sich, wenn er etwas braucht, weicht sonst aus. Hatte nach Besuch.	
9.8.02	Hr. L. hat am Morgen alles abgewaschen, abgetrocknet und Küche aufgeräumt. Hat heute bei der BWT-Therapiein gesagt, er habe heute erstmals wieder Boden unter den Füßen + spüre sich wieder B.2 Pat. kann ab 12.8. nachmittags zu Hr. Stalder Spote: hat sich bereits kurz nach dem Bruch ins Bett zurückgezogen.	B.2
10.8.	Pat. verhält sich teilweise recht unfair bis kindisch einer Mitpat. gegen-über, nach mehreren Gesprächsversuchen u. Zureden weisungen ging er schließlich beleidigt ins Z'immer.	
11.8.02	Spätdienst: Pat. hat Besuch v. Eltern. Vater gibt noch einen Brief ab zu Hd. von OA. Pat. sollte soz Arb. Termin haben weg. RAV (Arbeitslos) hat Studium abgebrochen, keine Stelle kein Geld.	11.
12.8.02	OA-Visite: Pat. fühlt sich besser, ab heute zu Hr. Stalder. Hat am 13.8. SA Termin. Erhalt Rechtsmittelbe-kehrung. Pat. fühlt sich sexuell genötigt von weibl. Mitpat. Hätte am 19.8. Termin im RAV.	11.
Name: LANDOLT Vorname: NARC		
Geburtsdatum: 17.06.78		

Pflegebericht

Datum	Pflegebericht	Vis.
12.8.02	Spätdienst: In nach dem Nachlassen ins Bett u. schlief.	12
13.8.02	Stärkste: Hat heute Soz. Arb. Termin. Pat. muss in Therapie → soll üb. kleine Treppe gehen u. geholt werden.	B, Z
14.8.02	Pat. ist nun das erste Mal in die Therapie gegangen. Pat. wirkt im Gespräch zufriedener, ist mehr auf das Abt. zu sehen.	11
15.8.02	Spätdienst: geht früh schlafen. Sagt mir er fühle sich öfters gespannt, sein Wunsch wäre etwas nach Hause zu sehen Eltern zu sehen. Mr. Henrich versuche über die Gemeinde Hilfe zu erhalten → erhält kein Geld da noch Spenden offen sind.	11,9
16.8.02	Pat. eher offener im Gespräch, aber seine Sorgen + Befürden redet er nicht mehr, hält sich an allgemeine Themen. In der Therapie geht er mehr, kann sich ablenken.	11,9
17.8.02	Spätdienst: Pat. verbringt den Abend zurückgezogen, hat b. Nachlassen Mitpat. (Mr. G.) das Essen eingegeben!	11,9
18.02	Hente macht sich und hat ein Spaziergang in die Stadt gemacht. H. G. läuft auch ein Rausch und in den Kamen. Bei Pat. verhält sich anders angepasst und freundlich zeigt Freund und bedankt sich bei mir für diesen Ausflug.	11
18.8.02	Spätdienst: ging früh ins Bett. Pat. wollte heute Gespräch mit mir, erzählte etwas u. sich wirkt allgemein etwas gelockter u. offener, fragt auch über offener Abtl. → auf OA - Visite bewiesen.	11
19.8.02	OA - Visite: Pat. erhält Ausgang mit den Eltern, kann nun auch mit der Therapie spezieson gehen. Pat. schreibt nun doch den Revers	B, Z

Name: Landolt

Vorname: Marc

Geburtsdatum: 17.6.1978

Datum	Pflegebericht	Vis.
19.8.02	DD: Pat. ging sehr früh 18 Uhr ins Bett.	MB
20.8.02	Pat. ist heute erstmals ganztags in die Therapie. soll heute Abend seine Eltern wegen Geld ansprechen.	B.Z
	Pat. hatte Besuch v. Eltern → keine Rückmeldung Betr. Geld.	H.
21.8.02	Pat. ist viel lockerer + spontaner geworden. lässt sofort viel Macht am NM bei der Kochgruppe mit.	B.Z
21.8.02	Kochgruppe: Macht mit viel Motivation und gutem Erfolg an der KG mit. Er sagte, es habe ihm sehr gut gefallen und bedankte sich.	MB
21.12.18	Says Maier geschlafen.	Ap.
22.02	Th. D. f. T. u. am Sonntag wurde bewilligt. Wann Platz in O. Te. → kommt auf. in diesen	Ap.
21.12.18	Diesel geschlafen.	Ap.
23.02	Seine Eltern seien mit Urlaub einverstanden, er besprach mit Pat. genau was passieren wird wenn er nicht zur Cat zurück kommt eskaläre ja im Space stehen etc. Er soll sich melden wenn er nicht pünktlich sein könnte (wenn ein Fund besteht). So ist wieder er ansprechen und polizeilich beholt. Spote: Pat. äußert Ängste nur bei einem Akkupat. mit Akkupat. habe ihn aufgetankt wie das Virus übertragen werden kann und wie nicht.	Ap.
23.12.18	Says Maier geschlafen.	Ap.
24.8.02	Für morgen (14) wurden Claprol einmalig umverordnet. + Schiefel heute auf seinen Wunsch hin seine Wert sachen. Es war nicht alles genau so wie er es haben wollte, Pat. reagierte daraufhin sehr gereizt und unterschwellig aggressiv - Platte Besuch von seiner Mutter wird morgen ca. 9 ⁰⁰ in TU abgeholt.	Dis

Name: Landolt Vorname: Marc Geburtsdatum: 78

Datum	Pflegebericht	Vis.
24.8.02	Spote: ist sehr ruhig zu Bett gegangen.	
24.8.02	hat ganz wieder geschlafen.	DB
25.8.02	H.S. wurde gegen 5 ⁰⁰ vom Vater in TU abgeholt.	U.
25.8.02	kommt 11 ³⁰ vom TU zurück, es ist ihm gut gegangen.	DB
25.8.02	Ganz wieder geschlafen.	U.G.
26.8.02	hält noch kein Gespräch alleine.	U.
27.8.02	Rappelt: Pat. wird auf offenerm Teil verlost, sobald Platz hat.	U.G.
28.8.02	Spote: hat am Laptop gearbeitet. Hat ihn persönlich wieder abgeben.	U.
	Pat. muss immer wieder emuliert werden, nicht einfach in seiner Büro zu gehen. Müde.	U.
	Laptop ganz 2Std. / Tag haben. wird morgen besprochen.	
	Therapieanlass: Pat. braucht mehr Boden, hat fast wenig zusammen zu machen. Dort ca. 1 Std. pro Tag mit dem Computer arbeiten.	DB
29.8.02	Pat. kommt heute auf der offenen FeL spielen. H.L. kann am 10. zu der Eltern in Pa.	DB
	Auch kann der Pat. 1/2 Std. alleine in den Park. Nur darf der Pat. 2 x 1 Std. das Laptop auf der Binnene haben. Spote: hat mit an die Laptop Zeiten gehalten. Müde ins Bett. an Re	
30.8.02	Der Pat. wünscht eine Trenn bei SA wegen Arbeitslos und Wohnung. da Trais?	
	ok.	
31.8.02	Spote: H.L. ist offen und zugänglicher geworden.	U.
1.9.02	H.L. geht in den TU. (→ zu den Eltern)	U.
	Spätdienst: wird von seinen Eltern zurück gebracht vom TU	
	auf die Nachtruhe wie es gegangen sei war unvorhergesehen. Saute gut	
	und fragt mich ob ich obs noch einfach so Frage wie Arbeitslos bleibe.	
31.8.02	Pat. hat heute Termin mit SA um die Wohnsituation und die persönliche Zukunfts zu	
	besprechen. WG kommt für den Pat. aber nicht in Frage, möchte eine eigene Wohnung.	
4.9.02	Therapieanlass: Pat. hält sich an die Abmachungen ist immer pünktlich. Pat. sucht	DB

Name: LANDOLT Vorname: NARC

Geburtsdatum: 17.06.78

15.10.2001 Bestell Nr. 4703, 00720

Pflegebericht

Datum	Pflegerbericht	Vis.
4.9.02	vermeint den Kontakt zu anderen. Hr. L. lässt sich nicht gerne anleiten möchte alles auf seine Art machen. Später: Pat. läßt sich an die Laptop Zeiten.	DS
5.9.02	<p> Will auf der Seite den FFE aufgehoben haben. dies wurde ihm aber entsagt. Eine lange Diskussion fand statt weil er genau wissen will was er hat und verlangt einen Test. Er ist nicht bereit am Mittag die wemlich fleische Diskussion, hat wieder nach seinem Rechtsrecht. Ich empfehle ihm dem Chefarzt zu schreiben und gebe ihm Schreibpapier. Er hat am Sonntag Berechnungen abgeschlossen und möchte in einer eigenen Wohnung leben. Die Hilfe vom Rat möchte er nicht annehmen => Hr. Heinrich möchte doch dem einen Termin. Sonntag Tagesurlaub bei den Eltern. </p> <p> Hat am Nachmittag einen Brief an Dr. Ebersberger geschrieben. Am Donnerstag ist Pat. an einen Termin in die Gemeinde gegangen. Sagte, er sei ca. um 17:30 wieder retour. Falls er später kommt, soll er anrufen. Sein Pat. bis 17:30 nicht da ist dass ich zu melden, wird er abgestanden. </p> <p> Pat. hat heute Nachmittag erneut einen Termin auf der Gemeinde. Es gelten die gleichen Abmachungen wie gestern. </p> <p> Pat. kommt um 17:18 zurück. </p>	DS S.F. RE
8.9.02	<p> Teil. in 7h. </p> <p> Spätdienst = ohne Presse Warte kam er vom Urlaub zurück. </p> <p> fragte mich ob ich die Staren' unterlasse im Zimmer gehen gleich schlafen. </p>	RE
9.9.02	<p> Pat. kann ausbleiben sobald er eine Wohnung hat. Die Nachbetreuung bei Dr. </p> <p> Pläcker alle die Pat. weiterhin wahrnehmen. </p>	RE
11.9.02	<p> Heute geht Hr. L. nach Küllingen. Pat. hat ein Termin im RAT und schaut wegen einer Wohnung bei Pat. </p>	RE
Name:	Landsolt	Vorname: Marc
		Geburtsdatum: 17.6.78

Datum	Pflegebericht	Vis.
1.9.02	Sollte um 17:00 h. betreu sein (siehe Blatt 14)	
11.9.02	Therapiegespräch: Pat. fragt nach Hilfe bei einer Arbeit + kann sie schliesslich doch nicht annehmen.	gr.
12.9.02	Spätdienst: Pat. kam zum Nachessen retour, hat morgen Vorstellungstermin in Asam.	B.Z
12.9.02	Pat. hatte heute ein Vorstellungsgespräch, ist erst 2h nach den abgemachten Zeit retour gekommen. Davon angesprochen sagt Pat. nur, das sei doch nicht so schlimm. Geht am Abend sehr früh ins Bett.	H.
13.9.02	Pat. hat Arzttermin verlangt = erhalten	DS
14.9.02	Pat. geht um 17:00 von der Abteilung um eine Wohnung zu besichtigen. Telefoniert um 15:00 mit der Abteilung um zu sagen, dass er etwas später kommt weil er noch auf die Grenzende muss.	DKU
16.9.02	Heute kam der Pat. auf Wohnungssuche. Am 18.9.02 kam Mr. L. nach Österreich in einem Vorstellungsprozess. Dann muss der Pat. a. den Ort und was eine Rückmeldung machen sie die zwei Semäche planen sind.	DS
17.9.02	Pat. hat H. Dr. Lotz mitteilt dass er eine Wohnung sowie eine Arbeitsstelle hat. Bekant ist diese wache noch ein Bestritt.	gr
18.9.02	Heute wird H. L. Götter nach eine Wohnung besichtigen, er ging um 13:30 von der Abl. weg.	P
19.9.02	Pat. hat am Montag 23.9.02 noch kein Termin in der Wohnung. Die Wohnung sei ab 1. Okt. 02 beauftragt. Mr. L. wird am Dienstag um 9:00 Uhr kommen und kann die Zeit bis 1. Okt. bei den Eltern wohnen. Der Pat. sagt aber dass es alles so ist. aber Regel-Körner und er keine Hilfe mehr durch seine SM wünscht. Dep. Urlaub morgen auf der Klinik fragen.	P
20.9.02	Hilfe: Dienstag Kuschel	gr
23.9.02	Hatte heute morgen Termin bei der Fortbildung.	R
24.9.02	Fortbildung ist heute Abend um 18:45 abgelaufen	Ch
Name: Landolt		S.S
Vorname: NAC		
Geburtsdatum: 17.6.1978		

Pflegebericht

Datum	Pflegebericht	Vis.
26.10.04	27.10.04	
26.10.04	27.10.04	
27.10	28.10	
28.10		

Kommt in Herdachsen mit 105 Jahren auf die Ableitung Wirt anspannt
 Adrenalin nicht zugeführt. Es war nicht möglich an Injektion zu machen
 Platte hat er abzugeben. 27. 10. ist psychisch; Gedankenabstriche / Inkontinenz
 Reden, keine Aixe / Medikation.
 Untersuchen alle Leber, Dyspnoe, beobachtet, machte viele Uringer, kein
 Urstromen.
 Ganze Nacht nicht geschlafen hat sich immer im Gang aufgehoben,
 um vermutlich alles beobachten zu können
 Am Morgen ambulant, herbeigeführt abin 105 bedarf familiär für sein. Wunde
 im Gespräch informiert dass er Meeres p.o oder per Spritze bekommen würde.
 Diskussionspunkt wäre OA keine führen / Pat. sei krank und müsse nachjustieren
 den. Nach langer hin u. her sind Packungs beilagen von Medis besch
 sich Pat. bereit die Meeres p.o einzunehmen. folg sich am Mittag ins Bett für
 vier u. schlief mit etwen Ängst.
 SD: Schläft den ganzen Abend.
 Eltern kommen über die Wunden einige Sachen, melden sich
 Ende Woche wieder, sind klef. Anrebeber.
 20. Pat schlief immer noch, Atmung n.o, SD laut. nicht möglich
 27/8.10. Pat. hat recht lebend auf die. Bald wurde, dabei war er oder
 ungewisslich wenn ihm mein Tonfall nicht passte. Be-
 ruhigte sich schnell wieder und hat ab 23³⁰ ohne An-
 schluss geschlafen.
 28.10. Pat. hatte mehrere male mit OP Gespräch wegen Medikamenteneinnahme
 darauf antworten lassen. Als OP ihn auf eine Ausgangsintubation angesprochen. Pat. wurde
 mit aufgeföhrt gespritzt und im Bodenbett isoliert. Pat. konnte zuerst großen
 Widerstand.
 Der Vater des Pat. hat angerufen. Er wurde über den Zustand
 Name: In dolf Vorname: Mar Geburtsdatum: 1978

Datum	Pflegebericht	Vis.
	Arzt seines Sohnes informiert. Er wird am Sonntag auf Besuch kommen.	
29.10.01	geordnet	100
25.10.	Wrt. hat ab heute Morgen wieder offenes Iso. Er wird von der OA nach informiert, falls er keine Abnahme wieder Verweilene Perle er wieder beliebt.	
	St. Landolt Vor- sch. Samkeit und ruhig. Die Abendmedikation hat er ebenfalls abgelehnt.	CM
29.10.10	Pat. ahm. Morgenabend erfüllt er Besuch vom So. SO abhört vöblie.	PK.
30.10.04	Pat. verzögert weitere neue Medikation, isolatorische weiterhin verschlossene OP und TA informiert. Pat. allerdings ruhig.	R.S.
30.10.04	geordnet.	
31.10.04	Pat. hatte heute Gespräch mit TA, die Morgenmedikation hat Pat. verweigert gehabt. Letzten Druck nahm er auf Mittags während dem gesp. mit TA dazu Song Clonazol p.o. Iso wurde geöffnet.	R.S.
31.10.04	geordnet.	
1.12.1101	Is. 6W ohne Unterbruch geschlafen, nachher ruhig im Bett	MA
2.11.04	GA - NITE: In ächt ruhig, distanzierd. Erzählt von anderen Problemen (Hörs Alter. Beipflügen) wird innerlicher wahrhaftig erzählt. Alles sp'ant vor mit der Genesce und so. Von Ladio- ste hinfelt, elektr. magnetische etc. Gelenkstörungen Vorbei- reden Gelenkendbrißs / Von Imolaubst hinter dem'cur und künstl. Intelligenz. Erzählt abg. ruhig aber schnell. Clonazol- mechanik an selbst. Pat. beruht einwand für Decke hoch / mit Kontrolle. Pray nach Sache gelc. Thematik der nicht mit SA sprechen.	R.S.
2/3.11.04	Pat. Landolt so bei jeder sinnliche sach, es ist nicht klar ob er da - zwischen geordnet hat. Am Morgen fragl er nach ob jemand Medikation	UR
Name:	Landolt / Vorname: TASC / Geburtsdatum: 1978	

Datum	Pflegebericht	Vis.
3.11.04	Nauche 100 mg zweimal täglich ohne Probleme wieder schlafen bis Bett	R.S
3.11.04	Dr. L. hält sich gut, zeigt sich ruhig lag aber 11 11h. Das rechnet ERG. möchte er aus Einzelzimmer nicht übernehmen.	
3.11.04	Häufiger wecheln im Bett, schläft sehr oberflächlich.	
4.11.04	Pat. wirkt auf mich ruhig. Ist gutbar. Clopikel wurde auf den Abend um 18 Uhr da 200 mg am Tag zu gutbar. Nutzen Clopikel den Suppenabgabe.	
5.11.04	Kann geradeaus, bis die ganze Nacht schlief im (Bett).	
5.11.04	Clopikel ist wieder auf den Morgen verordnet, da Pat. es so schwer findet, sonst	
5.11.04	wird er gut laubar und ruhig. Hat in Spätmorgens geschlafen.	
6.11.04	Gesicht offen	
6.11.04	Pat. ist wenig präsent, verbringt viel Zeit im Bett oder Zimmer, er verhält sich ruhig und angepasst	
7.11.04	Gedanken klar bis ca. 4 Uhr	
7.11.04	Pat. ist am Morgen recht gut, fühlt sich aber bei kleinen Anforderungen oder gedrängelt schnell überfordert. Sonst ist er ruhig und angepasst.	
8.11.04	Wenig bis nichts geschlafen. Bis 10 Uhr die ganze Nacht ruhig im Bett	
8.11.04	Pat. wurde in den 3. Zimmer gebracht, kommt an den Nachmittag auf, Ankommen wirkt es auf mich unverändert.	
8.11.04	Pat. hat abendliche Schlafprobleme. Leg ruhig im Bett. Blick klar u. differenziell im Gespräch. Standard	
9.11.04	OA-Unité: Es geht ihm wunderbar und möchte möglichst schnell nach Hause. Geändert die Krankheit nimmt er Unregelmäßigkeiten ein wie z.B. bei Radio's verbot, soziale Isolation, Kontroll- und Integritätsverlust. Die Ursache der Erkrankung sieht er aber nicht im Blut. Biologischen wurde versucht die Ursachen rational zu erklären. Die Substanz sieht er als eine von der Gabeln der komplexen Krankheit. Ein schwarzes Loch in der man sieht eine unverständliche Aussage abzulesen kann. Eine positive Wirkung der Medikamente stellt er in Frage. - Pat. möchte aktiv werden. Seine Absicht er in 3. B. 10000 sehen.	
	Handel	

Name: Handel Vorname: Man Geburtsdatum: 1978

Datum	Pflegebericht	Vis.
23/11.04	Zeit nach se geschlafen	
14.11.04	Kann bereits Aktivität in den Räumlichkeiten mit Unterstützung der Pflegerinnen. Spielt Jodeln, bestanden alle Aufgaben. Ist ging nach mit V. Jodeln ins Fitness. Saft u. mehr die gerne für habe ihm Jungt essen.	3 J.C D S
15.11.04	geschlafen	
15.11.04	Zu Zeit sehr die Gesichtszüge im Vordergrund. Die Haare haben somit in Bezug auf Abhängigkeitsnahme und Fitness.	W. S
16.11.04	geschlafen	
16.11.04	CA UNTER: tip-top heute es sich, die offene Station bei eine gute Abwechslung. Hr. L. hat sich und offene Station spielen, hält sich dem Aussehen in Ordnung, fremdlich, kooperativ. Fragt nach 'Aktionen', ist in Verbindung mit Mithi umstellung. Antworten + Fragen, adäquat. Mithi sprach mit Vater 18.15	W.B L.H
16.11.04	Wohl geschlafen	
17.11.04	Hr. L. hat sich gut eingelebt auf der offenen Abteilung. Er räumt auf und er sagt er mache das sein. Heute um 16.15 Uhr findet ein Gespräch mit seinen Eltern statt. Beschäftigungsstil: wachte seinen Posten. Stern fertig. Arbeitet geschickt u. konzentriert. Kann Aufwand von einem Meister auch schwierigeren Vorgänge selbstständig nachvollziehen.	C.H T.H.
17.11.04	geschlafen	
18.11.04	Pet zeigt sich freundlich und angezogen. Geld oft in d. Fitnesszimmer	
18.11.04	geschlafen	
19.11.04	Pet ist zufrieden mit der Medikation, ist weiterhin viel alleine mit Wolkman im Fitness	
20.11.04	Pet. ist freundlich und verhält sich angepasst. Nutzt seinen Ausgang um loszu gehen oder spazieren zu gehen. Sucht vermehrt Kontakt zu Hützel	

Name: Leubold

Vorname: Stefan

Geburtsdatum: 28

Datum	Pflegebericht	Vis.
26.12.11.04	Glaubhafte	R.S.
27.11.	Pat. ist da tags erlaubt	
27.11.04	Pat. wurde um 10:30 Uhr zurückgebracht; die Stimmung wurde wieder ihm +	
	seinen Eltern sehr gespannt. (Sprach Pat. darauf zu ist der TA war +	
	antwortete mit einem humoristischen "wipes". Wollte möchte auf der	
	Rezepte, sagte er melde sich, wenn es schlimmer werden sollte	
28.11.04	gut gelaufen	
	Mr. L. sieht heute sehr angeheitert, antwortet kurz und knapp dabei aber freundlich,	
	verhält sich un auffällig	
29.11.04	gelaufen	
29.11.04	TA-Sprache: Pat. wird ab abster, abster, abster. Zyprexa wird nicht	
	Küchelhaltung von Vater ist die Ursache.	
	Mr. L. habe das Gefühl das in die Wohnung eingeschoben worden sei, schwarze	
	seine Aussteuerung nicht ist mehr da wo es war, Medikamente nehmen	
	er soll sie ihn gut tun	
30.11.04	Durchgefallen	
30.11.	Mr. L. ist oft unruhig. Hat seit gestern Zyprexa am Morgen. Dies nimmt er nicht so gerne und er wurde	
	dafür auch noch nicht informiert. Er hat heute noch nichts eingenommen.	
1.12.	ganze Nacht geschlafen	
1.12.04	Mr. L. wirkt gespannt und psychotisch, rears, med. handelt lässt er nicht zu, konnte	
	aber eine as. machen einhalten, das Gespräch mit dem Eltern setzte ihm sehr zu	
2.12.04	geschlafen	
2.12.04	OT-Exakte:	
	Pat. erzählt v. gestrigen Vorfall, das er doch noch sehr aufgeregt war. DA spricht Pat.	
	darauf an, das das Gehirn aufzukommen sei das er eher einen Rücktritt in	
	den letzten Tagen gehabt hat und eher in seiner eigenen Welt sei. Pat. selbst	
	das nicht so. Pat. versuche ich bin mir und Chemie zu erklären weil das in der	
	Gesellschaft auch noch angehen wird. Ich muss ihm auf die Beobachtungsbildd	
Name:	Calabell	
	Vorname: Marc	
	Geburtsdatum: '73	

Datum	Pflegebericht	Vis.
1.	Unwohlst Mann Pat. sieht nicht klar abgrenzen. Brauchen auf dem Computer Bessere findet Pat. es wäre gut nach dem M. Spätmittag die Leute im Krankenhaus. Uweis selbste manuelle nachsch. H. Landold immer am Samstag von 17:15 - 17:15 im seine Wohnung.	R
SpD	Pat. ist noch dem Nachraum noch mit einem Patient ins Fitness. Ansonsten unverändert.	R
2.3.12	Ganze Nacht geschlafen.	R
3.12	Hande wurde besprochen wie wir am Montag weiter arbeiten bezüglich Programm / Wochenplan er nahm das Gespräch gut auf, sah sich bis Montag Gedanken machen	R
7.12	ausbleiben	AL
14.12.02	meldet sich ab für 1/2 Tagesurlaub, sollte gegen 18 Uhr zurück sein.	14.12
15.12	ausbleiben	R
5.12	Pat. geht es gut, er zieht sich zwar st zurück ins Besprechungszimmer zurück um dort zu lesen. Ansonsten nicht anders	ca
5.12.11	ausbleiben	AL
6.12.02	Hande würde ein Wochenplan von ihm geschrieben, sie hat an Abmal ins Fitness nicht besprochen und zugänglicher	R
6.12.11	ausbleiben	AL
7.12.11	ausbleiben	AL
8.12	Hält sich Hande auf die Wochenplanung. Ist hilfsbereit, gibt sich kooperativ, W. ist freundlich.	R
8.12	ausbleiben	R
9.12.	CA-Visite: Pat. würde in aufgestellter Haltung und seinen Händen zur Fauste geballt unterschwellig gespannt und fordernd, als er in Beratung auf seine Eltern aufing zu sprechen.	R.S.
9.12.04	ausbleiben	R.S.
Name:	Landold	Vorname: Marc
		Geburtsdatum: 78/

Datum	Pflegebericht	Vis.
10.12.04	SD: Wiktur inwieweit ist im Umgang fremdlich und Javerf. alle Anst.	11.12.
10.12.04	Genickchen	12.12.
11.12.	Pat. ist in den Urlaub gegangen. Flecki erhalten.	14.12.
12.12.	Der Pat. vom aufgestellt aus dem Urlaub zurück. Er habe ein gutes Wachenerge gehabt.	15.12.
13.12.04	gut geschlafen	16.12.
13.12.	Wkt. mit all diese Sache noch aus, wenn er wieder so stabil bleibt.	17.12.04
14.12.04	geschlafen	18.12.
14.12.	Pat. hält sich gut an admachung, wird evtl. an Frick anhebe	19.12.04
15.12.04	gut geschlafen	20.12.
15.12.	Besuch/Kl. sieht sich mit seinen Laptop	21.12.04
16.12.04	geschlafen	22.12.
16.12.	Ev. Visite	23.12.
17.12.04	gut geschlafen	24.12.
17.12.	Pat. ist um 300 Uhr ausgefahren.	25.12.
24.09.05	Eintritt: PE wurde um 05.10h von der Polizei auf die Station gebracht. Nach dem Anfragemgespräch wurden dem PE Medikamente perlos angeboten nachdem die vorgegebene Frist abgelaufen war wurde. Jders PE ins IVZ begleitet und seine letzte Chance die Fleckis p.os. einzunehmen angeboten. Mit "Aufgebot" wurde PE mediziert und kurzzeitig 5-fach fixiert. Ab 04.20h noch 3-fach fixiert. PE zeigte ambivalentes Verhalten/Gedankengansserungen, zeigte Widerstand beim fixieren, allg. sonst ruhig im Umgang.	26.12.
Name: Lancelotti Vorname: Marc Geburtsdatum: 78		27.12.

Datum	Pflegebericht	Vis.
	Einwanderer. Ab 13.00h. kein noch schlafend angesetzt.	
26.9.05	Schwere Nacht geschlafen	NA
26.9.05	Puppent: Heute AT-Gesch. bezüglich Medikation und Auflösung des IVZ, vorsew. PE-Verpackung ist. Am Da-Vierteil Pat zeigt sich immens. sehr müde schläft viel. Tabik in Teil mit einem Eltern Anfallig ist, dass die Pat. fast nicht esse (beim kein Frühstück und Mittagsessen)	NA
	Pat. verwendet Clonidol 1mg. Ab u. aus dem 112. Kennen würde sei im anal. Pat. Nacht während dem Gespräch stark EPS. Wenn kann mehr sprechen. Kurzezeit Absicht zu.	NA
	Pat. wird per Antipsychot mit Aripiprazol 5mg, in und ATO als Clonidol 0,2mg in Zubehörmittel. Pat. versucht sich dagegen zu wehren. Nach die Jahrzehnte zeigt sich die Pat. wenig und Körperliche abwärts wird die kalorien Aufzubauen.	NA
	Pat. willens vor mit seine Schizophrenie (Alten zum Schicksal) und häufiger verlor seine mathematische Formeln. Antriebsstörungen. Gibt noch ziemlich zufrieden.	NA
26.9.05	Bericht von Eltern, haben ihm viel Freude gebracht. Sie können die Situation haben schon 9 Klinik-erkrankte mitleidet & beschreiben das so als sehen ab jeweils ähnlich: wirksam, Be-ziehungsdenken, paranoid, Halluzinationen. Sie würden & ahnen & am Anschlag zu sein, was auch nicht so würde etwas einfaches wie begleitet in Wohnen, auch der Psychia-ter wäre der als zentral am "Leben" sei auch im Gespräch werden, doch PE ma-chen nirgendwo wirklich mit. Pat u. im bei Sach's abspricht habe hätte sie von W- Punkt auch sein zu einem Fam. Gespräch. Pat. ist fast nicht antriebslos im Bett, in Kontakt eher abweisend, Teilhaft zu schnell, ist & fragt.	NA
	weitere.	
27.9.05	Morgenbericht	
	Pat ist & aufgestanden, hat kein Frühstück gegessen und & an der TVB teilgenommen.	NA
Name: Candolf		Geburtsdatum: 1978
Vorname: Marc		

Datum	Pflegebericht	Vls.
27.9.05	Proc. Rapp: Akineton anbieten, wenn es PE verweigert, Besessenspropheten, wenn PE wieder starke Nebenwirkungen hat. HD-geen wieder Clop. act.	
27.9.05	PN Pat mit Pat eine absolute Künstlerpsychologie, unterzeichnet nicht, ist G, & Hader, liegt nur im Bett. Im Kontakt / Gesprächsversuch hat RW psychotisch, Wahnhaft, sprachlos, unverständlichen Äußerungen, hat Reaktionsideen.	B
	laptop usw. für Computertypus: Pat verlangt danach, soll ihn aber verweigert nicht abgeben wollen, das er sich ja schlecht & er alles bewirkt.	
27.9.05	EB hat mit großen Tränen die Kostengruppe nach langer Erklärung unter schreiben. Hat ob dem Abend gegeben.	
27.9.05	Abendmed verweigert PE, er nimmt sie nicht, warum keine Brille auf Anfrage	1988 1991
28.9.05	Rappent: PE erhält heute weiches Clop. act. da er ansonsten die Rechi verweigert und sehr psychotisch ist.	B
28.9.05	(Z) Sch. um 11:00 AD mg Clop. act. im. Beobachte eine Aufregung am Personal, was sich Pat. auch gewünscht hat, wollte die bes. heute morgen nicht per os nehmen. DA in seinen Gedanken sprachhaft und unzusammenhängend.	
	EB PE lag im Bett und hat Geschicklichkeit, verweigert 21°C Uter Padi. Wöchentlich	
29.9.05	OA Visite: wöchentlich wieder arbeiten jedoch. Wöchentlich wie schnell es geht bis es aufleben könnte. Wöchentlich nicht zum TV Benutzer werden. Hat Angst d. es nur noch zu 50% arbeiten kann. (Arbeitgeber habe das so angekündigt) Grund d. er 8 Med. wöchentlich: hat Angst v. d. zu nehmen. Sei früher übergeben gewesen und schwer darunter gelitten. Findet sich im Moment wohl etwas zu dick! v. a. der Hüften.	
	Austritt: EPD Anmeldung Med. freigelegt. Foto d. Pat. soll sich mit OA in Verbindung setzen. Heute abend anst. Ab Montag wieder arbeiten.	
	Name: An Caradott Vorname: Hans Geburtsdatum: 178	

Datum	Pflegebericht	Vis.
29.9.01	Kapo Bungs: Ich. wird eine Größtungsanzuzeit wegen was?	z
21.1.05	Fr. C. verliert die Kontrolle am 14.00h	z
29.9.05	Bewer Pat. emmetrete ist hat er noch 100mg Clopixol acc noch 100mg Clopixol Depot erhalten.	A.H.
24.3.06	Einm. Pat. kommt per Polizei & FFE auf die Abteilung Pat. ist psychisch soweit aber ruhig & ungemächlich. Verweigert Med. sitzt im Zimmer & NEST. Hat 14 das abgelehnt.	(P)
24.3.06	Zufriedenheit sich unzufrieden - hat ab sein geschrieben.	z
25.3.06	Gemeinsame: Pat. ist psychisch nicht daneben bem. Ich. hat auf Grundveranung Paragraf 1 betrachtet alles auf "neurologisches" nicht. Pat. erhält Clopixol Tript. Zornig / abendlicher - oranel. Eine Dosis soll nach Gemeinamer angeboten werden. Diste wird von Pat. verweigert (Kolet von Jante → wird er wohl auf Ulniehon herauslaufen lassen). Auf der Abl. verhält sich Pat. soweit ruhig. Zieht ab von Miltat. Zurück (sagt, er bei einer der zurückgefragene Typ) liert ein Buch auf Engisch & spricht laut vor sich hin (Ausprache - fränking)	(P)
25/26.3.06	Des. Ich. Abend bereich - Pulser hat Mund reiche Aml am. Ich. wird gefragt über die Hand ster - es bed ohne gro. auch "gibt manst er. Durch nur schließend gesehen	-
26.3.06	Pat. ist freundlich, beschäftigt sich mit W. hat Akturs geschrieben: Ausprachsinhalte sehr psychisch . Andere Ripat. gegenüber sehr hilfsbereit.	C
26/27.3.06	Anfang nicht wahr am Elster - schöll et a. O ³⁰ - kleiner Blutstrahler	KA
27.3.06	Vorsichtungsideoen. Verweigert BE. wünscht Pat. wird psychisch hat das Verwaltungsgesicht geschrieben. Medis beweisert es. Clopixol ↑ Morgen ev. 2HE	C
1-1	Pat. ist unruhig / angetrieben. Hat viele Wünsche. Verweigert Medis +	NH
		ke

Name: Landolt

Vorname: Mare

Geburtsdatum: 78

Datum	Pflegebericht	Vis.
27.2.2018	Pat. hat mit Unruhe nachgehört	13
28.3.06	Pat. verweigert nach wie vor Clonipaxol. BE verweigert.	
11.	Pat. fühlt sich den Umständen entsprechend gut. Erzählt ohne halbe Stund mit einer Kündigungsgespräch. Wirt psychotisch. Erzählt nicht stündlich nicht so. Wird angespannt + geberdet. Erzählt nicht nachvollziehbare Fines. ZME wird abgestellt.	11 11-80
29.3.03	Hat roten Anker 3 in der Handinnenfläche! Sein Stueck habe dies auch	11-80
30.3.06	Nur sehr leidet gesehen Pat. ist psychotisch aber gut lenkbar. Heute weniger unruhig, eher sich sehr freundlich.	11-80
30.3.06	Pat. hat noch selbsten Ankerloft und in Bett bei Kontrolle, vorris gesehen.	11-80
31.3.06	11. April 13.30 Gewaltungsgesicht. Pat. ist den ganzen Tag hat sich im Zimmer und liess. Hält sich sehr gut an Struktur u. Anweisungen.	11-80
31.3.14.06	Haben Pat mehrere Eis selbst angefallen.	11-80
1.4.06	Am Morgen sehr angespannt, befragt sich, dass man ihm absichtlich das falsche Dinamisch bestrift hat. Ansonsten hält er sich an Anweisungen, ist leicht fremd.	11-80
12.4.06	Haben Pat immer noch angefallen - auch erst ab 11.00 im Bett.	11-80
2.4.06	Eher angespannt, psychotisch aber lenkbar.	11-80
23.4.06	Habe Pat ab 16.00 selbst angefallen. Pat ist gereizt angespannt, stört sich ab den / Stuecken im Zimmer bedeckt in TV-Zimmer.	11-80
5.4.06	Verweigert Heuls. Hat Ausschlag an den Händen. Locosorten Salbe. Psychotisch aber lenkbar. Liest u. ruft. Clonipaxol verweigert fr.L.	11-80
Name: Landolt		
Vorname: Marc		
Geburtsdatum: 7.8		

Datum	Pflegebericht	Vis.
3.4.06	Haben Pat ab 2 ⁰⁰ schlafen angestrichelt	JA
4.4.06	Mal Boge bet. Verfahrenshaken Postfach bereiten. Kündigung, fühlungslos. 2 B. Miel. soll jemand beauftragen oder Behandlung ablehnen. Konvergenz Behandlung unterst. Nicht Krankheitsentscheidung. Psychologisch.	JA
4.4.4	Pat liest bis 2 ⁰⁰ an der P. auf. Letzte Wünsche wie Kopieren und Briefe erhalten. P. ist. Einige Male anfordern sich in P. in Begle. Pat. hat ausgeprägten stehenden Blick, wirkt jünger als er ist.	JA
5.4.06	Rodel von Salon u. Weltuntergang mal Scheiben mit Fieschig an. Misstrauisch gegenüber essen. Das Leben ja nachbeweigen soll. Einigermassen denkbar.	JA
5.4.06	Haben Pat immer stillheit ungestört.	JA
6.4.06	Zufahren, psychotisch. W. abwarten.	FB
4.4.06	M. bis 5:00 bis Mitternacht in der Stube, schied dann im TV-Zimmer ein. Bis ca 5:00 geschlafen.	JA
7.4.06	Konvergenz die keine. P. 11.7.	FB
	Pat ist zerfahren psychotisch, schreit viel auf, kaum nachvollziehbar. Auf Hot. ruhig und freundlich.	
	Cortisonalle Pat genommen. Liegt meist Packungskiloge.	N.H.
7.4.06	Ganze Nacht im TV-Zimmer geschlafen.	8
8.4.06	Ist an Morgen Pat sehr aktiv. Versucht Stunden in Badeninner. Macht mehrere Auswärt über Selbstmord / Mord. Erstickt seine Theorie dazu. z.T. recht fordernd, psychotisch. Cortisonalle konvergenz.	FB
8.4.06	M. schied im TV-Zimmer mit Überbrücken. Wird psychotisch, findet Gründe weshalb er nicht im Zimmer schlafen könne. weigert sich.	8
9.4.06	Unverändert psychotisch mit Ideen von Thema Tod. Wünscht einen Mithatens, da es sehr schlecht geht einen schönen Lebensabend.	FB
10.4.06	Schlaf im Zimmer, die ganze Nacht.	8
10.4.4	Ab Mitternacht geschlafen.	FB

Name: **CANDGLI** Vorname: **MARC** Geburtsdatum: **1975**

Datum	Pflegebericht	Vis.
11.4.	dyphhoros, ca. nicht krank, bei febr. see Respiration, 27-6 wird in 2. Schlaf	LT
11.4.06	Patient wurde heute mediziert. 3h später lag er ruhig im Bett. Im Umgang freundlich. Später: Pat seit 18 Uhr nur schlaflos gesehen. Atmung ruhig und regelmäßig.	N.H.
11.12.54	Nach schlaflos gesehen.	LT
12.4.	geseht etc. geschnitten	LT
12.4.06	Pat. liegt viel im Bett, ist müde. Wirft teilweise gereizt, sagt das wir uns nicht an die Gesetze halten.	N.H.
12.7.06	Pat hat Gipfeltänze und Bitor. Kann kaum sprechen. Will keine Medis. Schläft mit dem Kopf an die Wand. Erhaltet das	N.H.
12.13.	Pfll. hat die ganze Nacht geschlafen	N.H.
13.4.06	Pat liegt viel im Bett. Ist unstrahlend, wir hätten sein Gehirn manipuliert. Trinkt nur wenig. Ist kein trübsinnig + kein Mitgefühl, was in der Stub + hat ein trübsinniges Gesicht. Hat 1400 kcal wieder Kiefertänze, kann kaum sprechen. Nimmt Atkinton erst auf längeres Ausreden (4, 18 pro.)	N.H.
13.11.4	ganze Nacht geschlafen	N.H.
14.4.06	Pat. ist am Morgen fast wie es seit. Liegt im Bett, ist gereizt. Verwirrt. Atkinton ist, auch wenn er schon vorher Angst hat. Der Nachmittags Kiefertänze drückten keine. Ist wie, später sich fortwährend + hilflos ist auf selbst am Mittagessen. 12.30 meidet er sich über einen EPS, erhält 2x Atkinton.	N.H.
14.11.5.	ganze Nacht geschlafen	N.H.
15.4.	Mittag gelblich. In Verbindung zur Sonne (Zählungen) danach zur Nacht. Orkion. Arthral kann pu. Verlust- sehr sehr abgepasst.	N.H.
15.11.6.	ganze Nacht geschlafen	N.H.
16.4.06	Pat. unterschreibt den Revon's für Elektronische Grenzstände. Lap Top für 1h abgepasst. Ist im Gespräch misstrauisch, jedoch deutlich ruhiger.	N.H.
16.11.7.	ganze Nacht geschlafen	N.H.
17.4.06	Pat ist ruhig. Überflächlich adaptiert. Binkergandig wohl nach psychologisch	N.H.

Name: **CANDIGLI** Vorname: **MAZZO** Geburtsdatum: **1975**

Datum	Pflegebericht	Vis.
17.11.8.	ganze Nacht geradmalen	
18.4.	Uelen Alandriedel pece bi jet mächt auf dem glase Tril → okay Therapie voran Chuloway hat Kinden geborene, Raich solach, all Repat belet, Tot. an Blat pece / Minoga in Bay 3 + 1/2 Stet Thayer fühlt sich wohl auf der offenen Seite. Hält sich soweit andie Anmerkungen. Kann ab Torgen in die Therapie → Staden	BS bis DS
18/19.4.66	Nur sehntend angeschlossen.	uu
19.4.66	Hr.L. ist freundlich und gibt sich mühe. Geht erstmals zu Hr. Stader in die Therapie.	TS
19/20.4.66	Pat erholt auf beusch Chropax. Haben Pat ab 0% alleher angehört.	TS
20.4.	Wahrscheinlich etwas besser mit Hr. Stader, 2.5. 100%	TS
20/21.4.66	Baldige am Cypus geht zuverlässig in die Therapie. Scheint nach wahrhafte Toren zu haben. Falls aber vordergründig nicht aus im Umgang sehr korrekt + anständig	TS
21.4.	Haben Pat immer alleher angehört.	TS
21.4.66	musse herbe auf's Platzband, ob aber es ja Therapie nicht sich nicht anfangen, hr. hach wie vor im Gespräch nicht nach- vollziehbar.	TS
22/24.4.66	Pat hat mühe einzuschlafen, nicht schlafen, wieke aufhört auf viel. im Gespräch leicht hinstreuen und nicht schlechtig gereigt. Ander Pat ab 10% alleher angehört	TS
24.4.66	Pat ist an dem Tagesurlaub gegangen → kam pünktlich retour. Scheint gut gegangen zu sein.	TS
24/28.4.66	Pat kommt bei Dienstbeginn bereits unruhig und angehen, soweit vorher, wird später mehr unruhig (gespannt, im Gespräch psychisch, reflexen - nicht mehr, nachvollziehbar behalt's Zeitweise, elistan, los, gerat wils, etel sofort nach Erbinge, spricht immer wieder	
Name:	Landolt	Geburtsdatum: 17.6.78

Datum	Pflegebericht	Vis.
23.4.06	von Dreier et. Pat verweigert jegliche Angebotene Reserve, zt. selb. füttern, kann f. u. nicht für Ruhe. ab 19:00 im Bett jedoch hat Hr. Landolt keine Spat. Spat. geschlafen. Schreicht bei jeder Berührung im Bett auf. Weicht wieder selb. m. s. bisweilen. ab 6:30 schlief Pat.	
23.4.06	Pat. ist ca. um 7:45 aufgestanden vor den ganzen Tag wech. Pat. ist nicht eingeschrieben + wiss. k. wissen + distanzlos (wünscht alleine kopieren + zu Medischausk.)	1Z
23.4.06	Pat. hat Depot Clopixol 200mg um 16:00 erhalten	0H
23.4.06	Um 21:40 kam Hr. L. und wollte etwas für den Bein Muskel das ihn schmerzt, habe ihm gesagt es solle einen warmen Wickel machen wenn er im Bett geht. Am linken Arm ist er leicht erschunden er sagt es schmerzt nicht mehr aber wenn es abhängt habe ihm Cellouren gel. gegeben	0H
24.4.06	Pat. w. nicht im allgemeinen etwas ruhiger als gestern jedoch immer noch angezogen hat mehr laut Ruhe zu kommen ist psychotisch und unerschwerlich agiert + Störband ist soweit lobbar Pat. hat j. heute Urlaub geschlo. Ob 2te Mel. heitlich im Bett.	
24.4.	Gesagter et. zu Pat. Druck z. G. L.	
24.4.	Pat. war heute Nachmittag bei sich zu Hause um den Arbeitsvertrag zu haben, kam ca. 17:30 wieder. Um Morgen wurde er in das Therapie bei Hr. Stalder.	
24.5.06	Haben Pat. immer selb. anged. angeh. für moment. Verzicht per Fern. zu G. L. wie Handbuch 9. Mai Sonntag	0H
25.4.	oder Beatp. (e - so. Handb.)	
25.4.	Pat. ging am Morgen zu Hr. Stalder am Nachmittag ging er erst um 17:00 zu Hr. Stalder, weil er sagt dass sein Ruf ihm weh von dem Depot Spat. Spat. ist schlafend gesehen	0H
25.4.	Lebt z. z. z. z. z.	
"	Hat am Morgen eine Auseinandersetzung mit einer Titpat. kann im Gespräch geklärt werden. Pat. sagt selber von sich, er sei ein starker Perfektionist. Die individuellen Leute hier auf der Anleiung stören in	
Name:	Landolt	Geburtsdatum: 17.6.78

Datum	Pflegebericht	Vis.
10/11/06	ab Dienstbeginn Pschlafen: wachke gegen Tee. Blick in Ref. nach	12
11.11	sehr leicht nach Hause 2 Kontrollegespräche ca. 17:00 mit Pat. war bei zwei Vorstellungsgesprächen. In einer Woche bekommt er Bescheid. Bei einer Stelle ist er zuversichtlich. wird aufgestellt.	N.H
11/11	Pschlafen bei jod Kontrolle - Kunde.	12
12.11	1.5 - 6.00 Uhr	12
12/11	Pat. macht einen guten Eindruck: wird aufgestellt & zufrieden. Entledigt noch private Administrationsarbeiten & geht zur Therapie.	12
13/11	Mit schlechter Gesehe	12
13/11	Pat. reakt über Augen-ITZ - habe eine Bindehautentzündung. IAZ angeordnet Aug. angedreht, sagt das es nichts schlimmes sei. Pat. habe ev. im Auge gelandet. Pat. geht am Morgen in Urlaub, wird aufgestellt.	N.H
14.11	Pat. kommt nach dem Nachlesen von Urlaubsbrosur, wird aufgestellt. Pat. hatte ein gutes während.	N.H
14/11	Immer schlechter Gesehe	12
15.11	Ist nach Wahrhaft. AA Gespräch	12
15.11	Pat. scheint für alles + jedem zu sorgen wollen. Verdächtigt einen Pat. von der Wumpswanderung zu sein. MP-5 Player entwendet zu haben.	12
16.11	Später: Pat. kauft für Kollegin in 180. Dimes Agis und versucht sie von der Strasse ins 180-Zimmer zu verfrachten. Ist sich eines Schicksal nicht bewusst, scheint die Konsequenz nicht zu verstehen.	12
16.11	Mit Mel pot auf Balkon - ab 0:00 mit 1 Umb. nach immer schlechter Gesehe	12
16.11	Pat. fühlt sich enttäuscht, AA schaudt wg. HNO Untersuchung. Ansonsten macht Pat. gut mit AA macht Termin mit RAV Arbeiter und Arbeitgeber ab.	12
16.11	Hr. Landolt hat Morgen (17.5.06) um 11:00 Uhr ein EKG Termin.	12
16/11	Immer schlechter Gesehe	12
17.11	Pat. wirkt im Gespräch psychotisch. Vorderfundung verhält sich Pat. gut. Macht ev. Anzeige bei Polizei -> da MP-3 Player weg ist.	N.H
Name:	Landolt	
Vorname:	Mark	
Geburtsdatum:	17.6.78	

Datum	Pflegebericht	Vis.
17.1.85	Bis nach Mitternacht wach und etwas "läppisch" danach nur schlafend gesehen.	FB
18.5.06	Clopixol p.o. bis Depot wirkt. Ist diktatorisch wie in Gespräche drin. Therapiegespräch: Pat. könne in der Therapie keine richtigen Arbeitsvor- schläge einbringen. Heute nur das was ihm interessiert, was es schwierig mache, ihn in die Gruppe zu integrieren. Der Therapeut würde es begreifen, wenn tu.l. seine Therapie nicht weiter besuchen würde.	FB R KA.
18.11.95	Nur schlafend gesehen.	FB
19.5.06	Pat. geht weiter zu Herr Stadler in die Therapie.	KA
11.	Pat. wirkt leicht angetrunken, psychotisch. Erhält heute das Depot. Macht das Clopixol p.o. am liebsten absetzen. Ist soll es über's WE jedoch noch nehmen. Beschäftigt sich viel mit Literatur. Wirkt zum Teil ein wenig läppisch.	KA KA
19.12.	Seit DA geschlafen.	KA
20.5.	Pat. ging am Morgen gegen 9 Uhr in den Urlaub. Hat zwei Fotoapparate & ein Taschenmesser mit nach Hause genommen (befanden sich im Präklinik- büro)	KA
21.5.06	Pat. kam um 21 ¹⁵ Uhr zurück	FB KA
21.22	Ab 22.06 geschlafen.	KA
22.5.	Seit 22.06 geschlafen. ganzer Tag in Therapie, soweit o.k.	KA KA
22.23	Seit DA geschlafen.	KA
23.06	Vierte: Pat. erklärt, er wisse nun, dass er Medikamente nehmen müsse und dass er krank sei. Er habe auch mit seinen Kollegen gesprochen und denen das erzählt und erklärt. Pat. würde gerne bald aufstehen. Ende nä Wochen. Pat. wird kein EPP annehmen. So 1 Mo Urlaub.	KA KA
11.	Pat. möchte auf Dispersol Consta umstellen. Heute Facharzttag spritzen!	FB KA
23.24	Seit DA geschlafen.	KA
24.06	Seit DA geschlafen.	KA
24.5.06	Therapieumgang: H.L. nutzt seine Zeit in der Therapie ausschliesslich um in seinem Buchern zu lesen. Er beteiligt sich nicht an der Therapie	FB
Name:	<u>Carold</u> Vorname: <u>Marc</u> Geburtsdatum: <u>17.6.78</u>	

Datum	Pflegebericht	Vis.
24.06	Pat. morgens soweit gut. Ist viel beschäftigt.	N.H.
24.05	ganzer Nacht geschlafen	VB
25.5	Überläufigkeit seit kleinerer mit Kirschen, Rosen...	S
25.126	nur sehr langsam angekommen	RE
26.5.06	Pat. wirkt gestrauneter.	N.H.
26.5.06	ist fremder n. relativ gerichtet im Gespräch.	Me.
26.12.	ganze Nacht geschlafen	RE
27.5.06	ging um 9 ⁰⁰ Uhr in Küche umher, wurde von linker abgelehrt	10H
28.V	gibt Auskunft zurück auf die Abf. es vor. Hip-top.	RE
28.129.	ganze Nacht geschlafen	VB
29.5.	ganze Nacht geschlafen wegen Gef. 677	67
	Hat sich ein Marsch in der Therapie abgemeldet, fühlte sich unwohl + schwermütig → 00 90/40 U. legt sich hin	
	Schreit, dass er an GE am Sonntag das Körpergedel vergessen habe + es heute zurück kommen habe (→ heute also 2x24 U.)	
	Wagt wackelnd wieder zur Therapie	
29.130	ganze Nacht geschlafen	VB
30.5.	2.6. Arztgespräch zum Körpergedel heute an 1.6. Schwanenläufer in Power an 17.05	
	Schreit laut Th. um gewisse Dinge (Arbeit, Familien) zu legen. Sollte heute in die Psychosessione gehen.	
30/31	muß Antriebswischen produzieren; während der Nacht wegen lauten Schwachen einer Antriebswischen ins TV-Fenster "peitscht".	S
31.5.	2.6. Schwanenläufer noch Power, SE-10, in Kette 5. Pat. ist am Nachmittag zurück. swert. 10.	L-
31.5/16.	bei jeder Kontrolle an 00 schlafen, um 6 ⁰⁰ geweckt auf eigene Wunsch	VB
12.6.06	haben Pat immer ablaufend angefallen	S
Name: Landolt	Vorname: Marc	Geburtsdatum: 17.6.78

Regelmässige Messungen		Grösse: 173		Datum	Zeit	Temp.	Puls	BD	Datum	Zeit	Temp.	Puls	BD
Bitte mit Bleistift ausfüllen		Gewichtskontroll.		Datum	Zeit	Temp.	Puls	BD	Datum	Zeit	Temp.	Puls	BD
Blutdruck		Datum	Gew.										
Temperatur		Eintritt		26.7	6 ⁰⁰		88	103/57					
Puls		6.5.79	73	26.7.02	13 ⁰⁰		67	128/72					
				27.7.02	6.15		113	141/72					
				29.7.02	12.15		77	105/68					
				30.7.02	6.0		65	119/68					
				28.7.02	17 ⁰⁰		72	117/60					
				27.7.02	6.15		53	116/73					
Datum		Visum											

Kontrolle	Stuhl	normal: /	Durchfall: --	Schmierer: O	Klistier: K	Einlauf: E	Stuhlmittel: S	Menses: --(rof)	Erbrechen: X	Epileptische Anfälle: A																					
Monat	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31

Name: Lancelotti Vorname: Marc Geburtsdatum: 17.6.79
 29.06.2000 Bestell Nr. 4703.00730 Vitalblatt 9

Blatt Nr. **17**

Regelmässige Messungen		Grösse: AB		Datum	Zeit	Temp.	Puls	BD	Datum	Zeit	Temp.	Puls	BD
Bitte mit Bleistift ausfüllen		Gewichtskontroll.		27.10.	8 ⁰⁰		67	185/80	24.7.01	17.15		64	110/60
Blutdruck		Datum		27.10.04	20 ⁰⁰		Schl.		24.9.05	19 ⁰⁰	36.2	50	115/55
Temperatur		Eintritt		28.10.04	9 ⁰⁰		100	115/55	25.9.05	10 ³⁰		88	100/65
Puls		Gew.		28.10.04	16.30		80	100/60	25.5.05	25 ⁰⁰		70	110/55
		Datum		29.10	8 ⁰⁰		97	114/61	26.9.05	6.30		56	95/50
		Eintritt		30.11.	14 ⁰⁰		56	96/45				84	110/70
		Gew.		7.10.	21 ⁰⁰		45	100/60	25.3.06	14.45	37°	66	111/75
		Datum		11.10.	8 ¹⁰		110	110/70	5.4.06	9.20		88	115/60
		Gew.			20 ⁰⁰		41	100/60	17.4.06	10.10		63	91/49
		Datum		26.10.04	11 ⁰⁰		59	126/72	12.4.06	12.50		60	97/50
		Gew.		1.11.	8 ⁰⁰		82	126/78	12.7.06	16.15		62	101/60
		Datum		1.11.	20 ⁰⁰		80	98/55		18.30		70	68/52
		Gew.		2.11.	18 ⁰⁰		70	120/80	19.02			56	95/60
		Datum		3.11.			85	102/78	19.20			50	98/56
		Gew.		11.11.			90	115/78	15.4.06	8.05		130	96/56
		Datum		16.11.	1 ⁰⁰		70	126/83	13.05	13.05		51	98/48
		Gew.		7.12.	5 ⁰⁰		83	121/78	13.4.06	18.00		47	110/70
		Datum		17.5.06	7.05		66	120/85	17.4.06	21.00		57	87/48
		Gew.		24.9.05	7.25				14.4.06	9.50			

Kontrolle	Stuhl	normal: /	Durchfall: -	Schmerzen: 0	Klistier: K	Einlauf: E	Stuhlmittel: S	Menses: -(rot)	Erbrechen: X	Epileptische Anfälle: A																						
Monat	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	

Name: **Landolt** Vorname: **721** Geburtsdatum: **1975**

Überwachungsblatt

Auftrag:

Blatt Nr. 1a

Datum	Zeit in Iso	Zeit aus Iso	Temp.	Puls	Blutdruck	Nahrungsaufnahme	Medikamente	Bemerkungen	Visum
28.004	14:25	14:30					150mg Clonidol 2x 4mg Risperidon 1x	im 40+ weint sich gegen ZH ist im Bodenweil Schläft schlft, lahmert 14h Schläft, PR ist dabei Schläft Schläft, ist weckbar " "	UBB UBB A S S C.H. C.H.
	14:45	14:47						Trinkt, will raus zum Garten, erlaubt wie q.	SJC
	15:15	15:18						Schlaf	SJC
	15:45	15:48						Schlaf	SJC
	16:10	16:15						Schlaf bei froh Kontrolle weckbar, schlft	SJC
	16:45	16:50		80	100/60			grad weckbar	UBB
	17:15	17:16						Schlaf	UBB
	18:00	18:01							
	18:30	18:31							
	19:00	19:10		55	86/48	400 Tee u. Zucker 100g Brot + Joghurt			
	20:10	20:15		57	86/57				
	20:45	20:46							
	21:15	21:16							
	21:40	21:41							
29.10.0	0:10	0:12		58	110/65				SJC
	0:45	1:11	11:30	12					
	2:30	2:35		64	110/65				
	3:30	3:40	4:30	50	50/60				
	7:00	7:07							
	7:30	7:35							
	8:00	8:02							

Name: Landolt

Vorname: Marc

Geburtsdatum: 78

Überwachungsblatt

Auftrag:

Datum	Zeit In Iso	Zeit aus Iso	Temp.	Puls	Blutdruck	Nahrungsaufnahme	Medikamente	Bemerkungen	Visum
25.10	8:30	8:55						Schläft liegt in Bett, atmet ruhig	
	9:30	9:45						OR-Spricht mit ihm Isolation gestoppt	
	21:00			45	100/60		Kein abgelehnt		
	22:00	22:01						Schläft, Pulswied. isoliert, da Medi. wegwirgt	OK
	22:30	23:00	23:30	23:50	100/70	100/130/200		Pat. schläft	R
	9:30	10:00	10:30	11:00	11:30	12:00		Pat. schläft	PM
	7:30	7:40						Pat. schläft	PM
	8:10	8:12						Pat. Vtwinigt Melinkeben Wohnh. Ukt. im IV	A
	8:45	9:00						Pat. überlegt an Ukt. im Taz ben ihm. 21 min	A
	9:30	9:32						NOOTRAH: Vtwinigt 20	A
	10:00	10:05						Pat. schläft	A
	10:30	10:35						Pat. schläft	A
	11:00	11:05						Pat. ruhig	SE
	11:30	11:35						"	SE
	12:00	12:05						Pat. ist zu schlaf	SE
	12:30	12:35						Pat. will absterben	SE
	13:00	13:05						Zeit große Ausbrüche	SE
	13:30	13:35						liegt im Bett	SE
	14:00							"	SE

Name: Landolt

Vorname: Marc

Geburtsdatum: 78

Überwachungsblatt

Auftrag: 12 stünd. Kontrolle

Blatt Nr. 29

Datum	Zeit in Iso	Zeit aus Iso	Temp.	Puls	Blutdruck	Nahrungsaufnahme	Medikamente	Bemerkungen	Visum
30.10.14	14:30	16:30						ruhig ruhig am Morgen Will's Medi	
	15:00	15:30						aus dem WC & Wäsche	
	16:00	16:30						ruhig	
	16:30	17:00						Nachheren will's Medi	
	17:00	17:30						Essen & da	
	17:30	18:00						Will's Medi	
	18:00	18:30						im Bett wach	
	18:30	19:00						" "	
	19:00	19:30						im Bett wach	
	19:30	20:00						" " will's Medi	
	20:00	20:30						" " will's Medi	
30.10.14	20:30	21:00	23.50	100	130/70	100/130/200		Pat. schläft	PM
	21:00	21:30	23.50	100	130/70	100/130/200		Pat. schläft	PM
	21:30	22:00	23.50	100	130/70	100/130/200		wach, ruhig, freundlich	PM
	22:00	22:30	23.50	100	130/70	100/130/200		wach	PM
	22:30	23:00	23.50	100	130/70	100/130/200		Plagenessen & Medi	PM
	23:00	23:30	23.50	100	130/70	100/130/200		ruhig	PM
	23:30	00:00	23.50	100	130/70	100/130/200		im Bett	PM
	00:00	00:30	23.50	100	130/70	100/130/200		will Zahnspare	PM
	00:30	01:00	23.50	100	130/70	100/130/200		Pat. will distanzieren	PM
	01:00	01:30	23.50	100	130/70	100/130/200		Pat. ruhig	PM
	01:30	02:00	23.50	100	130/70	100/130/200		Fragearzt spricht mit Pat.	PM
	02:00	02:30	23.50	100	130/70	100/130/200		ISO wird geöffnet	PM
	02:30	03:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	03:00	03:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	03:30	04:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	04:00	04:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	04:30	05:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	05:00	05:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	05:30	06:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	06:00	06:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	06:30	07:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	07:00	07:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	07:30	08:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	08:00	08:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	08:30	09:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	09:00	09:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	09:30	10:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	10:00	10:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	10:30	11:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	11:00	11:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	11:30	12:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	12:00	12:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	12:30	13:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	13:00	13:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	13:30	14:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	14:00	14:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	14:30	15:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	15:00	15:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	15:30	16:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	16:00	16:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	16:30	17:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	17:00	17:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	17:30	18:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	18:00	18:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	18:30	19:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	19:00	19:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	19:30	20:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	20:00	20:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	20:30	21:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	21:00	21:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	21:30	22:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	22:00	22:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	22:30	23:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	23:00	23:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	23:30	00:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	00:00	00:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	00:30	01:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	01:00	01:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	01:30	02:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	02:00	02:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	02:30	03:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	03:00	03:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	03:30	04:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	04:00	04:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	04:30	05:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	05:00	05:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	05:30	06:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	06:00	06:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	06:30	07:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	07:00	07:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	07:30	08:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	08:00	08:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	08:30	09:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	09:00	09:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	09:30	10:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	10:00	10:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	10:30	11:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	11:00	11:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	11:30	12:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	12:00	12:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	12:30	13:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	13:00	13:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	13:30	14:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	14:00	14:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	14:30	15:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	15:00	15:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	15:30	16:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	16:00	16:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	16:30	17:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	17:00	17:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	17:30	18:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	18:00	18:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	18:30	19:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	19:00	19:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	19:30	20:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	20:00	20:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	20:30	21:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	21:00	21:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	21:30	22:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	22:00	22:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	22:30	23:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	23:00	23:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	23:30	00:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	00:00	00:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	00:30	01:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	01:00	01:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	01:30	02:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	02:00	02:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	02:30	03:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	03:00	03:30	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	03:30	04:00	23.50	100	130/70	100/130/200			PM
	04:00								

Überwachungsblatt

Auftrag: 78h Überwachung

Datum	Zeit in Iso	Zeit aus Iso	Temp.	Puls	Blutdruck	Nahrungsaufnahme	Medikamente	Bemerkungen	Visum
28.05	3:45	4:05				PE wach mit Aufgebot		Reaktiviert im	
	4:15	4:20				Geht in Bett		weitersten ad	AKK
	4:40	4:47				Fussgarte +		rechter Hand	I
	5:15	5:20				PAE schlaf		ist nach wach	I
	5:43	5:45				PE ist wach		die Fussgarte und	I
	"	"				den rechten		Handgurt	I
	"	"				sie wieder auf		angelegt, ich mache	I
	6:15	6:20				PE schläft			PA
	6:45	6:48				PE scheint		zu schlafen, hat sich aus	AKK
	07:10	07:18				den linken		Handgurt befreit und	I
	07:45	07:46				sich die		Rechte wieder angelegt	I
	08:15	08:16				PE scheint		zu schlafen	I
	8:45	8:46				Pat. ist wach, Handgurt wird		verladen	PA.
	09:15	09:16				Pat. schläft.			PA
	09:45	09:46				Pat. schläft.			PA.
	10:15	10:16				PE schlaf			AKK
	10:45	10:46				Pat. schläft			PA
	11:15	11:16				Pat. schläft.			PA.
	11:45	11:46				Pat. schläft.			PA.
	12:15	12:16				Pat. ist wach, geht zur Toilette		hat den Phlegmen eingewaschen	PA.
	12:45	12:46				Pat. schläft.		Flüssig	PA.
	13:15	13:16				Gewinnere im Aufstehen			PA.
	13:45	13:46		64	11/160	Pat. in Rechtsbild angeht		BRIP gemessen	PA.
	14:15	14:16				schläft			PA.
	14:45	14:46				Pat. schläft			PA.

Name: Conzelmann

Vorname: Torc

Geburtsdatum: 78

Überwachungsblatt

Auftrag: Ak stell. Überwachung

Datum	Zeit In Iso	Zeit aus Iso	Temp.	Puls	Blutdruck	Nahrungsaufnahme	Medikamente	Bemerkungen	Visum
24.9.03	14:50	14:52				Abschlaf			PE
	15:10	15:11				-11-			AB.
	15:40	15:42				Abschlaf			PE
	16:10	16:12				Abschlaf, Schalenen	Kunntropfen		PE
	16:40	16:42				Abschlaf immer in selb. gleicher Position			PE
	17:10	17:11				Abschlaf			PE
	17:41	17:44				Pat. wacht bzw.			PE
	18:14	18:14				Abschlaf in Ruhe	anti. wirkt Abschlaf, will & wenn Atmung		PE
	18:45	18:47				"			PE
	19:20	19:20				"			PE
	19:50	19:51				"			PE
	20:20	20:20				"			PE
	20:50	20:51				Pat. schläft, ruhige Atmung			PE
	21:20	21:20				"			PE
	21:50	21:51				Schlaf, ruhige Atmung			PE
	22:25	22:26	22:50-22:57			PE selb. schlaf			PE
	23:15	23:20				PE ist wach, sagt es tut ihm gut wieder mal schlafen zu können.			DA
	23:51	23:56	10:50-10:57			PE selb. schlaf			ACK
	1:20	1:21	20:5-20:55			"			PE
	3:00	3:00	4:05-4:10	140-130/50-50		PE schlaf			PE
	5:30	5:30				"			PE
	6:05	6:05				PE ist wach, habe ich warre gemacht			ACK
	6:30	6:30				PE selb. schlaf			PE
25.9.03	07:00	07:00				Pat. schlaf.			DA
	07:00	07:00				Pat. schlaf.			DA
	08:00	08:00				Pat. schlaf.			DA

Name: Condolet

Vorname: Uwe

Geburtsdatum: 28

Überwachungsblatt

Auftrag: VC, 12-6 Überwachung

Datum	Zeit in Iso	Zeit aus Iso	Temp.	Puls	Blutdruck	Nahrungsaufnahme	Medikamente	Bemerkungen	Visum
25.7.05	08.30 -	08.30				Pat. ist einleuchtend. Müde	oral tol. sonst nicht		NA.
	07.45	07.45				Die geschw. Pat. zum Frühstück auf Abt. gebracht			NA.
	10.00					Pat. hat geduscht und sich rasiert.			NA.
	11.00	11.00				Pat. zieht sich ins WC zurück	ist übermüdet.		NA.
	11.30	11.30				AA - Visite			NA.
	12.00	12.00				Pat. schläft			NA.
	13.00	13.00				müde nicht essen	- ist müde		NA.
	13.30	13.30				Pat. schläft			NA.
	14.00	14.00				Pat. erwacht			NA.
	14.30	14.30				ist stark müde, liegt im Bett, hat Augen stark			NA.
	15.00	15.00				Schlaf.			NA.
	15.30	15.30				Pat. schläft			NA.
	16.00	16.00				ist auf Abt. gebracht mich die Füße			NA.
	16.30	16.30				liegt ruhig im Bett			NA.
	17.00	17.00				1. Ums. geschwieben, Pat. wirkt wachhaft auf mich in			NA.
	17.15	17.15				Gesprächen, fühlt sich beinhalten durch meine Anwesenheit			NA.
	17.30	17.30				Stuhl dir. Körperl. Beschwerden, kann Absetzen ab.			NA.
	18.00	18.00				kommt auf Abt. einen, wirkt ruhiger & adäquater			NA.
	18.15	18.15				liegt ruhig im Bett			NA.
	18.30	18.30				Schläft in Schlaf			NA.
	18.45	18.45				Pat. liegt auf d. Bett, möchte dass Licht abgeschaltet wird			NA.
	19.00	19.00				RE. schlaflos			NA.
	19.15	19.15				" "			NA.
	19.30	19.30				" "			NA.
	20.00	20.00				BD + P. Ischemie	110/55	70 Re. müde & schlaflos	NA.

Name: Cordell

Vorname: Miro

Geburtsdatum: 17.06.1978

Überwachungsblatt

Auftrag: 1/2 Stul. UWS UZ. Bodenbahn

Datum	Zeit in Iso	Zeit aus Iso	Temp.	Puls	Blutdruck	Nahrungsaufnahme	Medikamente	Bemerkungen	Visum
25.7.05	20 ³⁰	20 ³¹				PE schlüft, atmet	Ruhig		DA
	21 ⁰⁰	21 ⁰²				h			DA
	21 ³⁰	21 ³¹				u			DA
	21 ⁵⁷	21 ⁵⁸				u			DA
	22 ²⁸	22 ²⁸				u			DA
	23 ⁰⁶	23 ⁰⁶				u			DA
	23 ³⁶	23 ³⁶				u			DA
26.05	0 ⁰⁰	10 ³⁰				u			DA
	15 ⁰⁶	11 ³⁰	20,2	2,35					DA
	3 ²⁰	3 ⁴⁵	41,5						DA
	4 ⁴⁵	5 ⁴⁵				PE hat kurz nach die Augen geöffnet			DA
	5 ¹⁵	5 ⁴⁵				PE schlüft			DA
	6 ¹⁵	6 ²⁵				PE gemischt / BID / P gemessen, PE ist müde			DA
	6 ³⁸	6 ³⁸				Schlüft.			DA
	7 ¹⁵	7 ¹⁶				PE kommt herein um abzubauen, möchte schlafen			DA
	7 ⁴⁵	7 ⁴⁵				PE schlüft			DA
	8 ¹⁵	8 ¹⁵				" "			DA
	8 ⁴⁰	9 ⁰⁰				PE ist auf den Stationen, will kein Frühstück. Toleranz mit dem Essen verloren ins UZ - möchte schlafen			DA
	9 ⁰⁰	9 ⁰¹				PE schlüft			DA
	9 ³⁰	9 ³¹				PE schlüft			DA
	10 ⁰⁰	10 ⁰¹				PE schlüft			DA
	10 ²⁰	10 ²¹				PE hat noch im PE - hat keine Verord.			DA
	11 ⁰⁰	11 ⁰¹				AA - Gemisch. Pat. zu UZ. vt. Diätet. Hot. starke			DA
	11 ²⁰	11 ²¹				Pat. wird zu Aufgab. mit Gewalt mit 150mg Claprolacc. im + Abom. Anzeichen in. med. versch.			DA
	12 ⁰⁰	12 ⁰¹				UZ abwarten			DA

Name: Wandolt

Vorname: Nene

Geburtsdatum: 178

geschlossene Abt, & Ausstieg
Gruppenparierung

Datum	Arzt	Datum stop	Verordnung
25.01	Di		
4.5.01	su		
25.7.02		stop	geschlossene Abteilung
25.7.02		27.7.02	kein Ausstieg
26.7.02		27.7.02	Spaziergang einzeln, nicht Pflegepersonal
27.7.02			Gruppenparierung
5.8.02	ka	stop	Computer max 1 Std / Tag auf sich in Zimmer
14.8.02	Bi	14.8.02	Spaziergang in weiler Kellerei 1 Std 2 x T
19.8.02	Bi		Ausgang mit Angehörigen
22.8.02	Bi	stop	So Tu
29.8.02	Bi		offener Fest
29.8.02	Bi		2 x 1/2 Std. alleine in Park
29.8.02	Bi	stop	So Tu zu Eltern
29.8.02	Bi		2 x 1 Std. p.T. den Laptop
30.8.02	Bi	stop	So Tu zu Eltern
5.8.02	ka		Sonntag Tu zu Eltern
6.8.02	Bi	stop	Ab 13.30 heute Termin bei Gemeinde
9.8.02	Bi	10.8.02	Termin Vorstellungsgespräch Paracel
11.8.02	Bi	24.8.02	13.30 - RAV, Wohnung Besichtigung bis 17.00 Uhr Köttingen
13.8.02	Bi	stop	11.30 Wohnung Besichtigung bis 17.00 Uhr Köttingen - Rembach
16.8.02	ka	stop	Wohnungsbesichtigung
17.8.02	L	stop	18.8.02 Vorstellungsgespräch in Weinzingen
17.8.02	ka	stop	Wohnungsbesichtigung

Besondere ärztliche Verordnung wie: Regime, Besuch, Post empfangen, telefonieren usw.

Datum	Arzt	Datum stop	Verordnung
26.10.04	K	16.11	geschlossene ASKEL- g Ausgang
26.10.04	K	9.11	NR im B od. Lu bett
28.10.04	K	3.11	Lo offen (ja, ned Bedarf geschlossen) falls Pat Atemmedizinstand = 0 Sek
29.10	K	3.11	Eintel spateszimm
2.11.04	K	4.11	Gruppenausgang
4.11	SB		2x 2h Ausgang in Areal
5.11	K		Eintrafen in Dmg oder Hildal max. 1h
16.11	K		offene Abklem
16.11	K		WE: Nachmittagskatab 1x od. 2
25.11	K	28.11	WE: 1x Tageskatab 1x 27. od. 28.11.04
2.12	K	5.12	WE: 1x Halbtageskatab 1x od. 2. so Nachmittags bis zum Nachtesten
6.12	K	13.12	WE - Urlaub 12.12.04 - 20.12.04
24.9.05	Be	25.9	IVZ
24.9.05	Be		kein Ausgang
24.9.05	Be	14.10.05	5 Punkte - Fixation, Qualifizierung nach Erwecker Pflege team
24.9.05	Nail	15.9	IVZ Bodenbett, stolzene auf geschl. Abteilung u. Erwecker Pflege team
26.9	Celia		gösc. Lüftung ABT
24.3	Ca	18.4	kein Ausgang
24.3	Ca		geschl. Lüftung
24.3	Ca		
14.4	Ad		Gruppenausgang auf Areal
14.7	Ad		bei Entweichen: Abschiebung
15.7	Ad		Einwahl in Reg. Person. u. Barlowart

Name: Landolt

Vorname: FRIE

Geburtsdatum: 1978

Datum	Arzt	Datum stop	Besondere ärztliche Verordnung wie: Regime, Besuch, Post empfangen, telefonieren usw.
18.4.	Ad		Offene Abteilung
			Gruppenspatiergang
		15.06	3x 112 h Anordnungsang
		15.06	bei Erweilen: Ausübung
20.4.	Ad	24.4	1 TV entweder Sa oder So
20.4.04	Ad		Ausgang für Termin bei Arbeitslosenzamt
24.7.	Ad	25.7	Ausgang 12h in Areal Arbeitslosenzamt für pole
25.4	Ad	27.4	WE-Wlaub Sa/So
27.4	Ad	28.04	Ausgang am Bank für Einzahlungen
28.4.26	F7		freie Ausgang auf Bank ab Areal
8.5.04	Ad	8.5	WE-Wlaub Sa/So
			Fr. 1 Ausgang PAV Suhr
9.5.06	Ad		WE-Wlaub Sa/So
9.5.06	Ad	15.5.	Do: Wlaub für Vorstellungsgespräch
16.5.06	Ad	23.05	Sa/So - WE - Wlaub
23.05	F7	23.05	Do Tu (falsch 19!)
23.05	F7	23.05	WE - Wlaub Sa auf So mit Übernachtung
23.05.06	F7	29.5.06	Wlaub So auf Montag mit Übernachtung oder Sa auf So
28.05.06	F7		Tu für 30.05.06
30.05.06	F7		Tu für 01.06.06
21.05.06	F7		Pfingsturlaub Sa - Mo mit 2x überstellen

Name: Landolt

Vorname: Marc

Geburtsdatum:

1978

Mr. Landolt

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
09:00						Urlaub	(Urlaub)
10:00							
11:00	Ergo	Ergo	Chemie	Ergo	Ergo		
12:00							
13:00				Mittag			
14:00							
15:00							
16:00							
17:00	Chemie	Chemie	Kochgruppe	Chemie	Chemie		
18:00	Fitness	Fitness	Fitness	Fitness			
19:00							
20:00							
21:00				Schlafen			